



Pétanque-Verband Rheinland-Pfalz e.V.

Landesversammlung PVRLP

PROTOKOLL

25.03.2017

10:00 UHR

HACKENHEIM

EINBERUFEN VON	Jürgen Müllenbach
BESPRECHUNGSART:	Landesversammlung
BESPRECHUNGSLEITER	Steffen Eich
PROTOKOLLFÜHRERIN	Jennifer Wagner
TEILNEHMER	Siehe Anlage1

Tagungsordnungspunkte

TOP 1 BEGRÜSSUNG UND TOTENGEDENKEN

DISKUSSION	
Steffen Eich begrüßt die anwesenden Delegierten. Er gibt an, dass Präsident Jürgen Müllenbach kurzfristig die Teilnahme absagen musste. Er bittet die Anwesenden, sich für eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder zu erheben.	

TOP 2 FESTSTELLUNG DER SATZUNGSGEMÄSSEN EINLADUNG UND TAGESORDNUNG

DISKUSSION	
Steffen Eich stellt fest, dass Tagesordnung und Einladung fristgerecht per E-Mail verschickt wurden.	

TOP 3 FESTSTELLUNG DER ANWESENHEIT UND DER STIMMBERECHTIGUNG

DISKUSSION	
Auf der Landesversammlung sind 20 Vereine vertreten, die zusammen mit den anwesenden sechs Vorstandsstimmen über insgesamt 47 Stimmen verfügen.	

TOP 4 ENTGEGENNAHME DES RECHENSCHAFTSBERICHTES DES VORSTANDS

DISKUSSION	
Den Bericht des Vorstandes übernimmt der Vizepräsident Steffen Eich. Er führt aus, dass seit der letzten Landesversammlung (November 2016) eine Vorstandssitzung durchgeführt wurde.	

Dabei entschied der Vorstand über die Breitensport-Prämierung. Hier wurden von den Vereinen 13 Veranstaltungen eingereicht, von denen 7 prämiert wurden, da sie die Ausschreibungskriterien erfüllten und als besonders förderungswürdig bewertet wurden. Steffen Eich verweist auf den Bericht des Breitensport-Beauftragten Knut Mager, der bereits auf der PVRLP-Homepage veröffentlicht ist und ruft die Vereine auch wieder zu einer regen Teilnahme an dieser Breitensportfördermaßnahme in 2017 auf.

Außerdem erfolgte auf der Vorstandssitzung die Vergabe der Qualifikationsturniere und Landesmeisterschaften.

Mit Bedauern unterrichtet Steffen Eich die Versammlung, dass der PVRLP zum DPV-Verbandstag am 18. März keinen Delegierten nach Fulda entsendete. Er gibt an, dass in Zukunft unbedingt wieder die Teilnahme an diesen DPV-Veranstaltungen erfolgen soll. Als wichtigstes Ergebnis des diesjährigen DPV-Verbandstages nennt er die Wahl von Michael Dörhöfer als neuen Präsidenten.

Die Vorbereitungen für die Ligasaison 2017 liefen sowohl auf Landesebene und in den Bezirken gut, sodass der Vorstand mit der Handhabung der neuen Ligaordnung bislang zufrieden ist.

Steffen Eich berichtet, dass derzeit die Thematik Spielgemeinschaften ausführlich bearbeitet wird. Hier gibt es bereits weitreichende Entwürfe für die Regularien. Obwohl dieses Themengebiet sich als sehr komplex erweist, hat sich der Vorstand als Ziel gesetzt, zur nächsten Landesversammlung im November eine Vorlage zur Abstimmung vorzulegen.

Desweiteren wurde damit begonnen, eine Liste mit den Kontaktdaten aller Jugendlichen zu erstellen, um die Vorbereitung von Jugendveranstaltungen zu erleichtern.

Auch berichtet Steffen Eich, dass endlich eine Klärung des ungewissen Versicherungsumfanges erzielt werden konnte. Er erwähnt dabei das Engagement von Martina Hennige, die den bestehenden Versicherungsschutz durch die Mitgliedschaft im Landessportbund recherchierte. Neben den Vorstandsmitgliedern sind jetzt, auf Initiative von Martina Hennige, auch die Schiedsrichter und Novizen, sowie alle Beauftragten freiwillig in der Berufsgenossenschaft versichert worden und unterliegen somit dem Unfallschutz bei Verrichtung ihres "Amtes".

TOP 5 ENTGEGENNAHME ANDERER BERICHTE

DISKUSSION	
5.1. Bericht der Kassenwartin	
Melanie Hoffmann bedankt sich bei den Vereinen für die pünktlichen Zahlungen. Sie erläutert die Problematik, dass es 2016 zu ungenehmigten Lastschriften kam, die sie jedoch zeitnah allesamt bemerkte und rückgängig machen konnte, sodass dem Verband kein Schaden entstand. Infolge dessen veranlasste sie die Sperrung des Verbandskontos für Lastschriften. Auch stellte sie Anzeige bei der Polizei, inzwischen wurde dieses Verfahren jedoch eingestellt, da der ermittelte Beschuldigte in vielen anderen Fällen weitaus größeren Schaden verursacht hat und diese Verfahren vorrangig verfolgt werden.	
5.2. Bericht des Schiedsrichterwarts	
Norbert Büffel berichtet, dass der PVRLP in der vergangenen Saison 25 Schiedsrichter zählte, von denen 18 eingesetzt wurden. 9 Schiedsrichter hielten Regelkurse ab, die von 202 Spielern besucht wurden. 2016 fand eine Neuausbildung statt, aus der 4 Novizen hervorgingen. 2017 wurden erfreulicherweise bereits 10 neue Novizen ausgebildet.	

TOP 6 ENTGEGENNAHME DER RECHNUNGSLEGUNG

DISKUSSION	
Melanie Hoffmann führt aus, dass der Etat 2017 den Vereinen vorliegt. Einige Posten von 2016 wurden erst in 2017 verbucht, so zum Beispiel eine Zahlung des Sportbundes in Höhe von 5000 Euro die im Januar erfolgte. Rückfragen bleiben aus.	

TOP 7 ENTGEGENNAHME DES KASSENPRÜFUNGSBERICHTES

DISKUSSION	
Ingo Bender fehlt entschuldigt, daher verliert Reinhold Hassel den Kassenprüfungsbericht. Er berichtet, dass bei der Kassenprüfung am 22.03.2017 alle überprüften Stichproben und auch der Bargeldbestand ohne Beanstandung waren. Es wird eine ordentliche und korrekte Buchführung bestätigt. Reinhold Hassel dankt Melanie Hoffmann für die vorbildliche Kassenführung und stellt den Antrag auf Entlastung des	

Vorstandes.

TOP 8 ENTLASTUNG DES VORSTANDES

DISKUSSION

Dem Vorstand wird mit 41 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen (anwesende Vorstandsmitglieder) Entlastung erteilt.

TOP 9 VORSTELLUNG DES ETATS 2017 MIT ANSCHLIESENDE
BESCHLUSSFASSUNG

DISKUSSION

Melanie Hoffmann verweist auf eine Änderung im Schiedsrichteretat, der aufgrund der erfreulich großen Teilnehmerzahl an der Neuausbildung erhöht werden musste.
Es erfolgen keine Rückfragen.
Der Etat wird einstimmig angenommen.

TOP 10 WAHLEN

DISKUSSION

10.1. Wahlleiter

Wolfgang Bien wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Als Wahlhelferin fungiert Carsta Glaser.
Die Notwendigkeit einer geheimen Wahl des Vorstandes wird festgestellt.
Thomas Merz verweist auf die Satzung, nach der auch die Besetzung der Ausschüsse in geheimer Wahl erfolgen muss.

10.2. Präsident

Steffen Eich wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.
Ja: 41 Nein: 0 Enthaltung: 0
Steffen Eich nimmt die Wahl an.

10.3. Vizepräsident

Stefan Zwirtz wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.
Ja: 42 Nein: 0 Enthaltung: 0
Stefan Zwirtz nimmt die Wahl an.

10.4. Kassenwart

Melanie Hoffmann wird vorgeschlagen. Sie erklärt sich bereit zu kandidieren.
Ja: 36 Nein: 0 Enthaltung: 7
Melanie Hoffmann nimmt die Wahl an. *Stefan Zwirtz verlässt die LV: 43 Stimmen*

10.5. Sportwart

Ralf Knobloch wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.
Ja: 37 Nein: 0 Enthaltung: 6
Ralf Knobloch nimmt die Wahl an.

10.6. Ligawart

Sven Fiedler wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.
Ja: 44 Nein: 0 Enthaltung: 0
Sven Fiedler nimmt die Wahl an.

10.7. Jugendwart

Max Renz wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.
Ja: 45 Nein: 0 Enthaltung: 0
Max Renz nimmt die Wahl an.

10.8. Frauenwart

Jennifer Wagner wird vorgeschlagen. Sie erklärt sich bereit zu kandidieren.
Ja: 46 Nein: 0 Enthaltung: 0
Jennifer Wagner nimmt die Wahl an.

10.9. Schiedsrichterwart

Norbert Büffel wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Ja: 47 Nein: 0 Enthaltung: 0

Norbert Büffel nimmt die Wahl an.

10.10. Schriftführer

Martina Hennige wird trotz Abwesenheit vorgeschlagen. Ihr Einverständnis zur Kandidatur liegt vor.

Ja: 46 Nein: 2 Enthaltung: 0

Wolfgang Bien verliest die schriftliche Erklärung von Martina Hennige zur Annahme der Wahl.

Sven Fiedler verlässt die LV: 47 Stimmen

10.11. Vorsitzender des Rechts- und Disziplinausschusses

Wolfgang Bien wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Ja: 45 Nein: 0 Enthaltung: 2

Wolfgang Bien nimmt die Wahl an.

10.12. Stellvertretender Vorsitzender des Rechts- und Disziplinausschusses

Hannspitt Weiler wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Thomas Hein wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Daraufhin zieht Hannspitt Weiler seine Kandidatur zurück. Zur Wahl steht nur noch Thomas Hein.

Ja: 31 Nein: 12 Enthaltung: 3 Ungültig: 1

Thomas Hein nimmt die Wahl an.

10.13. Erster Beisitzer des Rechts- und Disziplinausschusses

Thomas Merz wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Ja: 43 Nein: 0 Enthaltung: 4

Thomas Merz nimmt die Wahl an.

Wolfgang Bien (Otterbach) verlässt die LV: 45 Stimmen

10.14. Zweiter Beisitzer des Rechts- und Disziplinausschusses

Hannspitt Weiler wird vorgeschlagen. Er lehnt es ab zu kandidieren.

Jan Knobloch wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Ja: 39 Nein: 2 Enthaltung: 4

Jan Knobloch nimmt die Wahl an.

10.15. Dritter Beisitzer des Rechts- und Disziplinausschusses

Claudia Busch wird vorgeschlagen. Sie erklärt sich bereit zu kandidieren.

Ja: 43 Nein: 0 Enthaltung: 2

Claudia Busch nimmt die Wahl an.

10.16. Neuer Kassenprüfer

Karl Recktenwald wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Ja: 44 Nein: 0 Enthaltung: 1

Karl Recktenwald nimmt die Wahl an.

10.17. Stellvertreter des neuen Kassenprüfers

Pascal Müller wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit zu kandidieren.

Ja: 45 Nein: 0 Enthaltung: 0

Pascal Müller nimmt die Wahl an.

Steffen Eich bedankt sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit.

TOP 11

ANTRÄGE ZUR ÄNDERUNG DER SATZUNG UND DER
ORDNUNGEN

DISKUSSION

11.1. Antrag auf Änderung der Ausgaben- und Spesenordnung, neuer § 8 Aufwandsentschädigung der Vereine (Vorstand PVRLP, Antrag 1)

Steffen Eich stellt den Antrag kurz vor. Es tauchen keine Fragen dazu auf.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11.2. Antrag auf Änderung der Ligaordnung § 7 Aufgaben des Ligawartes, Absatz 7 (Vorstand PVRLP, Antrag 2)

Steffen Eich erläutert, dass mit diesem Antrag dem oft geäußerten Wunsch der Vereine nachgekommen wurde, frühzeitig terminliche Planungsgrundlage sicherzustellen.

Gordon Michael fragt, ob nur die Termine bis 30. November festgesetzt werden oder auch welche davon als 2er-/ 3er-Spieltag ausgetragen werden. Steffen Eich gibt an, dass der Ligawart nur die Termine vorgibt und die Vereine weiterhin Mitspracherecht auf der Ligaausschusssitzung bezüglich der Reihenfolge der 2er-/ 3er-Spieltage erhalten sollen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Vorstand holt sich noch ein Meinungsbild zu der Frage ein, ob dieses Modell auch in Ligen der Bezirke angewendet werden sollte. Da die Diskussion darüber eindeutig positiv ausfällt, wird angeregt, einen entsprechenden Antrag für die nächste Landesversammlung vorzubereiten.

11.3. Antrag auf Änderung der Ligaordnung § 7 Aufgaben des Ligawartes, Absatz 8 (Vorstand PVRLP, Antrag 3)

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11.4. Antrag auf Änderung der Ligaordnung § 15 Zusammensetzung der Ligavorbereitungssitzungen, Absatz 1 (Vorstand PVRLP, Antrag 4)

Nach kurzer Diskussion setzt sich der Standpunkt durch, dass die Neuformulierung zu umständlich und nicht notwendig ist. Der Vorstand zieht daraufhin seinen Antrag zurück.

11.5. Antrag auf Änderung der Ligaordnung § 24 Einheitliche Oberbekleidung, Absatz 4 (PC Bacharach, Antrag 5)

Stefan Deuer trägt den Antrag des PC Bacharach vor und erläutert, dass die bestehende Regelung eine unzumutbare Härte darstellt und ein Trikot kein Indikator für den Boule-Sport ist. Eine Geldstrafe von 10 Euro sei ausreichend.

Zu dieser Thematik entsteht eine rege Diskussion an der sich sehr viele Vereinsvertreter, Vorstandsmitglieder und vor allem auch anwesende Schiedsrichter beteiligen. Es wird auf die Außendarstellung als Sport verwiesen und an beispielhaften Vergleichen mit Regelungen in anderen Sportarten aufgeführt, dass dort ähnlich hart verfahren wird. Strittig ist auch die Frage, wie ein fehlendes Trikot in Relation zu einer vergessenen Lizenz zu setzen ist. Einige Teilnehmer geben zu bedenken, dass es sich in der Vergangenheit gezeigt hat, dass es nicht nur um versehentliches Vergessen eines Trikots geht, sondern dass sich einzelne Spieler / Vereine prinzipiell weigerten, ein Trikot zu tragen.

Als die Diskussion abgebrochen wird um über den Antrag abzustimmen, zieht Stefan Deuer den Antrag zurück.

Manfred Scherb (Rödersheim), Horst Hein (Oppau), Serge Antony (Morbach) verlassen die LV: 39 Stimmen

11.6. Antrag auf Änderung der Ligaordnung § 26 Austragungstage Absatz 2 (Vorstand PVRLP, Antrag 6)

Steffen Eich stellt den Antrag kurz vor.

Thomas Merz gibt zu bedenken, dass zu viele Ferientermine (2 Wochen Osterferien, 6 Wochen Sommerferien und 2 Wochen Herbstferien) wegfallen würden und die Terminfindung für die Ligaspieltage besonders in den Bezirken bereits eher schon schwierig wäre. Jennifer Wagner erklärt, dass jeweils als offizieller Ferienbeginn ein Montag und als Feriende ein Freitag gilt, somit relativiert sich die Zahl der potenziell in Frage kommenden Spieltage etwas.

Über den Antrag wird mit folgendem Ergebnis abgestimmt:

Ja: 27 Nein: 11 Enthaltung: 1

11.7. Antrag auf Einführung der „Richtlinie PVRLP-Pokal“ (Vorstand PVRLP, Antrag 7)

Ralf Knobloch stellt dar, dass es keine Änderung der Regularien mit sich bringt. Lediglich geht es um die Umbenennung der „Bestimmungen zum Pokalwettbewerb“ in eine „Richtlinie PVRLP-Pokal“.

Der Antrag wird mit 34 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen angenommen.

**BILANZ UND STELLENBESCHREIBUNG
GESCHÄFTSSTELLE**

TOP 12

DISKUSSION	
	<p>Steffen Eich verliest einen Bericht von Silke Vierle, die sich für ihr Fehlen bei der Landesversammlung entschuldigt. Daraus geht hervor, dass der sicherlich größte Aufgabenkomplex: Bestandserhebung / Lizenzen / Meldungen beim DPV mit rund 200 Arbeitsstunden veranschlagt werden muss. Fehlerhafte oder unvollständige Anträge und die große Anzahl von Nachmeldungen und Lizenzneuaustellungen sind sehr zeitaufwendig.</p> <p>In einer kurzen Stellenbeschreibung benennt Steffen Eich noch zusätzliche Aufgabengebiete, wie Anlaufstelle für die Vereine, Kontakte zu den Verbänden / zum DPV, Reiseplanung, Archivierung und Pflege der Inventarliste.</p> <p>Stefan Deuer appelliert an die Sorgfaltspflicht der Vereine bei der Bestanderhebung.</p> <p>Thomas Merz schlägt vor, betroffene Vereine im Wiederholungsfall anzumahnen.</p> <p>Auch ein Einblicksrecht der Geschäftsstelle in das Onlinebanking würde laut Stefan Deuer eine Vereinfachung der Arbeitsabläufe darstellen.</p>

TOP 13

VERSCHIEDENES

DISKUSSION	
	<p>Thomas Merz fragt an, inwieweit die Inventarliste aktualisiert ist.</p> <p>Steffen Eich gibt an, dass daran gearbeitet wird, diese auf den neuesten Stand zu bringen. Die Inventarliste soll künftig in das Ressort der Geschäftsstelle fallen.</p>

Als Termin für die offene Landesmeisterschaft Triplette wird der 01.10.2017 bekannt gegeben. Veranstaltungsort ist Morbach.

Gordon Michael regt an, das Heimrecht bei Pokalspielen neu zu regeln, da höherklassige Vereine benachteiligt wären, was zum Beispiel fehlende Einnahmemöglichkeiten betrifft. Vom Vorstand erfolgt an ihn die Bitte um Antragstellung bei der nächsten Landesversammlung.

Einige Vereinsvertreter nutzen noch die Gelegenheit, um auf ihre Vereinsjubiläen hinzuweisen.

Zum Ende erfolgt durch Ralf Knobloch noch die Auslosung zur 1. Runde des PVRLP-Pokals. 27 Vereinsmeldungen liegen für diesen Wettbewerb vor. Carsta Glaser übernimmt die Rolle der Losfee. Die ermittelten Partien werden umgehend auf der Homepage veröffentlicht.

Um 15 Uhr schließt Steffen Eich die Landesversammlung.